

Fragebogen zur Eignungsprüfung

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
1	Zulassung Angebote		
1.1	Allgemeine Forderungen zum Nachweise der Eignung		
F 1.1.1	Nachweis Entsorgungsfachbetrieb Aktueller Nachweis, dass der Bieter als Entsorgungsfachbetrieb für Verwertung, Lagerung und Transport zertifiziert ist (als Anlage beizufügen).		
F 1.1.2	Referenzen Aufstellung ausgeführter Leistungen der letzten drei Jahre, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind mit folgenden Angaben: o kurze, aber aussagekräftige Beschreibung der Leistungen o Zeitraum der Leistungserbringung o Benennung Auftraggeber (AG) und eines Ansprechpartners des AG mit Kontaktdaten o Referenzbestätigung des AG / Referenzbescheinigung des AG Die Unterlagen sind als Anlagen beizufügen (1 Referenz ausreichend).		
F 1.1.3	Ortsbesichtigung Der Bieter kann vor Angebotsabgabe eine Ortsbesichtigung durchführen, um das Gelände der Anlage und die Abhängigkeiten zum Anlagenbetrieb zu begutachten. Es ist die Anlage "Durchführung einer Ortsbesichtigung" beizufügen. Sollte der Bieter von der Option der Ortsbesichtigung und Begutachtung keinen Gebrauch machen, erklärt er sich bereit von sämtlichen Nachträgen, die auf die Unkenntnis der Gegebenheiten vor Ort zurückzuführen sind, abzusehen. Es ist die Anlage "Eigenerklärung zum Ausschluss von Nachträgen" beizufügen.		
F 1.1.4	Eigenerklärung zum EU-Sanktionspaket im Zusammenhang mit dem Angriffskrieg Russlands auf die Ukraine		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	Eigenerklärung zum EU-Sanktionspaket im Zusammenhang mit dem Angriffskrieg Russlands auf die Ukraine ist beizufügen.		
F 1.1.5	aktueller Haftpflichtversicherungsnachweis mit Deckungssumme mind. 2 Mio. EUR und Eigenerklärung zur Aufrechterhaltung der Haftpflichtversicherung aktueller Haftpflichtversicherungsnachweis mit Deckungssumme mind. 2 Mio. EUR und Eigenerklärung zur Aufrechterhaltung der Haftpflichtversicherung		
1.2	Forderungen zum Nachweis der Eignung im Bereich Transport		
F 1.2.1	Erlaubnis/Anzeige gem. Anzeige- und Erlaubnisverordnung Die für den Transport von Rechenrückständen erforderliche Erlaubnis/Anzeige gem. Anzeige- und Erlaubnisverordnung wird beigefügt. Die Anzeige/Erlaubnis zum Befördern ist als Anlage beizufügen. (Erfolgt der Transport durch einen Unterauftragnehmer, so ist dieser zu benennen und dessen Erlaubnis bzw. Anzeige für die Beförderung vorzulegen.)		
F 1.2.2	Zwischenlager Wird ein Zwischenlager beansprucht, ist dieses Zwischenlager zu benennen und eine Genehmigung des Zwischenlagers beizufügen.		
F 1.2.3	Abrufbereitschaft Der AN hat bei Ausführung der vereinbarten Leistungen Einsätze auf Abruf innerhalb von 24 Stunden abzusichern.		
1.3	Forderungen zum Nachweis der Eignung im Bereich Verwertung		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
F 1.3.1	Standort Der Standort der Verwertungs-/ Entsorgungsanlage der Rechenrückstände ist zu benennen.	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	
F 1.3.2	Genehmigung Errichtung und Betrieb einer Verwertungs-/ Entsorgungsanlage Dem Angebot ist die behördliche Genehmigung für die Errichtung und den Betrieb der Verwertungs-/ Entsorgungsanlage beizufügen. Die Anlage muss gem. Abfallverzeichnisverordnung für die Abfallschlüsselnummer 190801 (Sieb- und Rechenrückstände) zugelassen sein.		
F 1.3.3	Beschreibung der Verwertungstechnologie Dem Angebot ist eine Beschreibung der Verwertungstechnologie mit Beschreibung aller Teilschritte als Anlage beizufügen.	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	

Mit Unterzeichnung bestätigt der Bieter die Richtigkeit der von ihm gemachten Angaben.

_____, _____

Datum, Unterschrift, Firmenstempel